

GESUNDHEIT

Das Gesundheitsmagazin der Bertelsmann BKK

www.bertelsmann-bkk.de

GESUND ESSEN LEICHT GEMACHT

Die neuen Online-
Ernährungskurse

DARMKREBS

Vorsorge ist
der beste Schutz

POSITIVER JAHRESABSCHLUSS

Geschäftsbericht 2014



Gemeinsam
Kräfte sammeln

EINE KUR ZUR VORSORGE
UND REHA FÜR DIE FAMILIE



Gemeinsam Kräfte sammeln

EINE KUR ZUR VORSORGE
UND REHA FÜR DIE FAMILIE

Es ist nicht leicht, das Familien- und Berufsleben unter einen Hut zu bekommen. Das gilt erst recht für alleinerziehende Mütter oder Väter. Kommen gesundheitliche Probleme hinzu, sind Maßnahmen gefragt. Eine Mutter/ Vater und Kind-Kur ermöglicht eine Auszeit zur Erholung.

Kindererziehung, immer für die Familie da sein, den Haushalt managen und im Beruf engagiert sein: Das ist noch immer Alltag der meisten Mütter. Wenn es dazu finanzielle Sorgen oder Partnerschaftsprobleme gibt, ein Angehöriger gepflegt werden muss oder eine Mutter mit allem nur auf sich ganz allein gestellt ist, dann wachsen die Anforderungen des Alltags in unerträglichem Maße. Sie werden zu Belastungen, die die Gesundheit beeinträchtigen können und krank machen.

Hilfe, die der Familie zugutekommt
Erschöpfungszustände, Unruhe, Nervosität,

Angst, Schlafstörungen, Allergien, Magen-Darm-Störungen, Herz-Kreislauf-Störungen, Rückenschmerzen, Kopfschmerzen sind typische Beispiele für Gesundheitsprobleme von Müttern. Werden die ersten Signale des Körpers und der Seele ignoriert, weil Mütter weiter für die Familie funktionieren wollen, können aus Störungen Krankheiten werden, die intensiver Behandlung bedürfen.

Frank Brockschmidt, Kundenberater im BKK-Service-Center: „Eine Mutter- oder Vater- und-Kind-Kur kann Ihnen Wege aufzeigen, wie Sie Ihre Gesundheit positiv beeinflussen und Ihren Alltag und Ihre Probleme verändern können. Die bei unserem Partner „Gesundheitservice“ unter Vertrag stehenden Kureinrichtungen sind durchweg moderne Therapiezentren für die ganze Familie, in denen eine professionelle medizinisch-therapeutische Versorgung und das Verständnis für die Sorgen und Nöte der Mütter und Väter gleichermaßen in das Behandlungskonzept einbezogen sind. Damit werden Wege aufgezeigt, um gesundheitliche Probleme gemeinsam zu lösen und zu verhindern.“

Darüber hinaus bieten die Partner-Einrichtungen besondere Zusatzprogramme und Schwerpunktkuren zu bestimmten Indikationen wie Adipositas, ADHS, Asthma, aber auch Sucht in der Familie, Trauer und Trennung an.

Kein Urlaub, sondern eine Gesundheitsmaßnahme

Eine Kurmaßnahme ist nicht vergleichbar mit einem Urlaub. Während der dreiwöchigen Gesundheitsmaßnahme werden medizinische und physiotherapeutische Behandlungen sowie psychosoziale Therapien durchgeführt. Ausgehend von der gesundheitlichen Situation und dem persönlichen Lebensumfeld erhält der teilnehmende Elternteil einen Therapieplan. Gemeinsam mit dem interdisziplinären Team der Klinik, das z. B. aus Ärzten, Psychologen, Pädagogen besteht, wird am Gesundheitserfolg gearbeitet.

Bei der Aufnahme wird natürlich auch an die Kinder gedacht. Mütter und Väter mit schulpflichtigen Kindern werden, soweit dies mög-

lich ist, bevorzugt in den Schulferien aufgenommen. Die Kinder sind im Rahmen einer Mutter-Kind-Maßnahme in den Kindergruppen gut aufgehoben und werden pädagogisch betreut. Darüber hinaus gibt es therapeutische Angebote zur Mutter-Kind-Interaktion. Außerhalb der Ferienzeiten findet in den Kernfächern schulbegleitender Unterricht statt. Bringen Kinder eine eigene Indikation mit, können sie gegebenenfalls auch eigene medizinische Anwendungen erhalten.

EINE FAMILIEN-KUR BEANTRAGEN

Erforderlich ist zunächst eine ärztliche Bescheinigung über die Notwendigkeit der Kurmaßnahme. Der Arzt empfiehlt je nach Dringlichkeit, Schwere und Indikation, ob eine sogenannte Vorsorge-Kur nach § 24 SGB V oder eine Reha-Kur nach § 41 SGB V in Frage kommt. Die Formulare für das ärztliche Attest, der Kurantrag sowie ergänzende Informationen können bei der Bertelsmann BKK angefordert werden. Sofern die medizinischen Voraussetzungen – hierzu kann ggf. eine Begutachtung des Antrages durch den Medizinischen Dienst angezeigt sein – und auch die sonstigen Voraussetzungen erfüllt sind, wird eine Kur bewilligt.

Wichtigstes Kriterium ist hierbei zunächst die vom Arzt festgelegte Indikation und gewünschte Therapie. Der Katalog der Bertelsmann BKK mit den speziell nach Indikationen und Therapiekonzepten ausgewählten Kliniken soll eine wichtige Entscheidungshilfe für den Arzt sein. Je genauer die Beschreibung der Erkrankung, umso gezielter können Klinik und Therapiekonzept ausgewählt werden.

In den von der Bertelsmann BKK ausgewählten Kliniken können auch Kinder unter 3 Jahren mitgebracht werden. Dies ist besonders wichtig für Mütter/Väter mit mehreren Kindern oder für Alleinerziehende. Die Betreuung und die Betreuungszeiten für Kinder unter 3 Jahren richten sich maßgeblich nach dem individuellen Entwicklungsstand des Kindes.

Den aktuellen Katalog mit weiteren Informationen zu den Programmen und Unterkünften erhalten Sie unter Telefonnummer 05241 80-74000 oder per E-Mail an service@bertelsmann-bkk.de. Informationen zu freien Terminen erhalten Sie unter der Service-Telefon: 0214 35769-0 und unter www.gsm-gesund.de

